



Europäisches Architekturhaus - Oberrhein

Werden Sie Partner des Europäischen Architekturhauses



Bauen Sie auf solide Verbindungen zum Europäischen Architekturhaus (EA)

Vor 22 Jahren von Architekten gegründeter
deutsch-französischer Verein, der sich
an die breite Öffentlichkeit richtet

Die Architekturtage (AT), das
größte **grenzüberschreitende
Architekturfestival Europas**

Wesentlicher **Akteur der Vermittlung
der architektonischen Kultur** im
Oberrheingebiet



Zénith de Strasbourg, AT 2019 © Jean-Baptiste Dorner

Ausstellung «Wie kann man das Erbe schützen?», Strasbourg, 2020

4 gute Gründe, um Partner des EA zu werden

- 1. Profitieren** Sie von der medialen Sichtbarkeit eines international bedeutenden Festivals (Deutschland, Frankreich, Schweiz)
- 2. Engagieren** Sie sich für den ökologischen Wandel
- 3. Setzen** Sie sich für die Vermittlung zeitgenössischer Architektur an ein breites Publikum ein
- 4. Bauen** Sie nachhaltige Beziehungen zu Unternehmen und Institutionen im Oberrheingebiet auf



Radtour, Meinau-Neuhof, 2019 © EA



Skizzenworkshop, Colmar, 2021 © EA



La Virgule de la Coop, Strasbourg, 2020 © EA

Die Architekturtage

**Das größte
grenzüberschreitende
Architekturfestival Europas
für die breite Öffentlichkeit**

- ein aktuelles Thema in der Architektur
- 3 Große Vorträge (500 bis 1.800 Besucher) (Wang Shu, Glenn Murcutt, Daniel Libeskind...)
- 160 bis 180 Veranstaltungen
- 3 Länder (Deutschland, Frankreich und Schweiz)
- in 26 Städten des Oberrhein (Strasbourg, Karlsruhe, Mulhouse, Heidelberg, Colmar, Freiburg...)
- 40.000 bis 50.000 Besucher
- 200 freiwillige Projektträger
- jeden Herbst seit 22 Jahren



Vortrag Anne Lacaton, AT 2021 © Jean-Baptiste Dorner



Vortrag Eduardo Souto de Moura, AT 2019 © Jean-Baptiste Dorner

Die Ausgabe 2022

Die Ausgabe 2022 des Festivals, das vom 23. September bis zum 31. Oktober stattfindet, beleuchtet die Architektur und ihre Ressourcen

Die Höhepunkte:

- **23. September**
Vortrag in Schiltigheim (bei Strasbourg), La Briqueterie (500 bis 650 erwartete Besucher)
- **7. Oktober**
Vortrag von Martin Rauch in Mulhouse (80 bis 150 erwartete Besucher)
- **11. Oktober**
Vortrag von Tatiana Bilbao in Offenburg, Oberrheinhalle (600 bis 900 erwartete Besucher)
- **27. Oktober**
Vortrag von Peter Haimerl in Strasbourg, Zénith (1.200 bis 1.800 erwartete Besucher)



Peter Haimerl
© Edward Beierle



Peter Haimerl Architektur
© Edward Beierle

Peter Haimerl

27. Oktober Zénith Strasbourg

Wir freuen uns, Peter Haimerl für unsere feierliche Abschlussveranstaltung gewinnen zu können.

Um die Geschichte der Bauten zu erzählen und ihnen neuen Glanz zu verleihen, stellt der in München geborene Architekt Peter Haimerl Bauen im Bestand in den Vordergrund seiner Arbeit. Für seine unvergleichliche Architektur setzt er insbesondere auf den Einsatz von Stein. Durch den Austausch mit Experten aus verschiedenen Bereichen wie Sozialwissenschaften, Politik und Kunst erschafft er innovative Werke, die kreative Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit bieten. Für seine einzigartigen Bauten erhielt er zahlreiche Preise gewonnen, wie z. B. 2021 den Materialpreis in der Kategorie Granit für den unterirdischen Konzertsaal des Hauses Marteau, dessen Gestaltung an die Bergbauergangenheit der Region erinnern soll.

Auf dem Programm stehen eine Tanzperformance, der große Vortrag und ein geselliger Umtrunk im Bereich der Partnerstände unserer privaten Partner.

Vortrag auf Deutsch mit Verdolmetschung ins Französische.



Tatiana Bilbao



Los Terrenos, Monterrey, Nuevo León, Mexico © Rory Gardiner, Iwan Baan

Tatiana Bilbao

11. Oktober Oberrheinhalle Offenburg

Zwischen Geometrie und Natur

Die Architektur von Tatiana Bilbao spiegelt auf zeitgenössische Art und Weise die Baukultur und Bautraditionen des Landes wider, wobei der Landschaft, verstanden in ihren verschiedenen Maßstäben, eine zentrale Rolle zukommt. Von der mexikanischen Landschaft über Stadtlandschaften bis hin zur «inneren Landschaft» eines jeden Gebäudes erforscht die mexikanische Architektin im Dialog mit Philosoph*innen und Soziolog*innen sowie vielen Gesprächspartner*innen aus anderen Disziplinen den materiellen Kontext, aber auch den ideellen.

«Ein Haus ist nicht nur ein Haus». Das ist der passende Titel ihres Buches, das Tatiana Bilbaos Arbeiten zum Thema Wohnen nachzeichnet, die von großen sozialen Wohnungsbauprojekten bis hin zu luxuriösen Einfamilienhäusern reichen. Diese Projekte bieten die Möglichkeit, über die Grenzen des Wohnens nachzudenken: wo es beginnt und wo es endet. In der bewegten Geschichte des sozialen Wohnungsbaus in Mexiko arbeitend, plädiert Bilbao für Partizipation, auch wenn die Umstände alles andere als ideal sind. - und schlägt spezifische Strategien vor, die in Mexiko gelernt wurden, um woanders Wohnraum zu schaffen.

«Ein Haus ist nicht nur ein Haus.»



Preisträger Archifoto 2019, Thema Übergänge © Cyrille Weiner



Preisträger Archifoto 2017, Thema die Stadt ändern, das Leben ändern
© Arthur Crestani

Archifoto, european award

Archifoto, international awards of architectural photography, strebt an, zum wichtigsten Preis im Bereich der Architekturfotografie zu werden. Er zeichnet Fotografen aus aller Welt aus, deren Arbeit zum Verständnis von Architektur, Welt und urbaner Landschaft beiträgt



Kinderworkshop, Basel, 2019 © Florian Nidecker

Plakat Oscar, der Schülerwettbewerb, 2021 © Tinoland

Kinderworkshop, Strasbourg, 2018

Die Pädagogische Aktion

Zu Beginn des Schuljahres startet der bekannte grenzüberschreitende Schülerwettbewerb im Modellbau OSCAR. Dieser führt Kinder vom Kindergarten bis zur Abschlussklasse an die Problematiken von Architektur und Städtebau heran, indem die Klassen Modelle zu einem bestimmten Thema erstellen

- 1.500 bis 3.000 deutsche, französische und Schweizer Schüler jedes Jahr
- 60 Beiträge von Architekten
- Vermittlungsworkshops in der Konzeptionsphase

Die Partnerschaftsangebote

2.000 €* Basis-Angebot Partner- verzeichnis	3.500 €* Stand in Offenburg (11.10.)	4.000 €* Stand im Zénith Strasbourg (27.10.)	5.000 €* Stand Offenburg + Zénith (11.10. + 27.10.)	Die Partnerschaft kann erweitert werden um:
<p>Ihr Name und Logo ganzjährig auf den Medien der Höhepunkte und in der Partnerrubrik unserer Internetseite</p> <p>eine Doppelseite über Ihr Unternehmen im Partnerverzeichnis, das an unser Netzwerk von 1.500 Architekten in Baden-Württemberg, dem Elsass und den Basler Kantonen verschickt wird</p>	<p>Ihr Name und Logo ganzjährig auf den Medien der Höhepunkte und in der Partnerrubrik unserer Internetseite</p> <p>eine Doppelseite über Ihr Unternehmen im Partnerverzeichnis, das an unser Netzwerk von 1.500 Architekten in Baden-Württemberg, dem Elsass und den Basler Kantonen verschickt wird</p> <p>ein Stand bei der Höhepunktveranstaltung in der Oberrheinhalle Offenburg am Anfang der Architekturtage</p>	<p>Ihr Name und Logo ganzjährig auf den Medien der Höhepunkte und in der Partnerrubrik unserer Internetseite</p> <p>eine Doppelseite über Ihr Unternehmen im Partnerverzeichnis, das an unser Netzwerk von 1.500 Architekten in Baden-Württemberg, dem Elsass und den Basler Kantonen verschickt wird</p> <p>ein Stand bei der Höhepunktveranstaltung im Zénith Strasbourg am Ende der Architekturtage</p>	<p>Ihr Name und Logo ganzjährig auf den Medien der Höhepunkte und in der Partnerrubrik unserer Internetseite</p> <p>eine Doppelseite über Ihr Unternehmen im Partnerverzeichnis, das an unser Netzwerk von 1.500 Architekten in Baden-Württemberg, dem Elsass und den Basler Kantonen verschickt wird</p> <p>ein Stand bei der Höhepunktveranstaltung in der Oberrheinhalle Offenburg am Anfang und im Zénith Strasbourg am Ende der Architekturtage</p>	<p>den Versand von exklusiven Newslettern über Ihre Produkte, Neuheiten, Veranstaltungen und Projekte an unser Netzwerk von 1.500 Architekten im gesamten Oberrheingebiet (+800 €)</p> <p>das Naming einer Veranstaltung (sprechen Sie uns gerne darauf an)</p>

*Netto-Preise

Unsere institutionellen Partner und aktiven Mitglieder





Europäisches Architekturhaus - Oberrhein

**Tragen Sie Ihren
Teil zum kulturellen
architektonischen
Gebäude bei
und werden Sie Partner
des EA!**

Kontakt

Carolin Pöschke – EA

+33 3 88 22 56 70

carolin.poschke@m-ea.eu

www.m-ea.eu